

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG
Strafrecht – Bachelorstudium Wirtschaftsrecht am 14.1.2020
(Prof. Flora, Prof. Schwaighofer)

I.

Parteichef P und seine Assistentin A können über ein Parteikonto bis zu einer Höhe von 10.000 € monatlich verfügen. Am Beginn jedes Monats hebt die Assistentin 1.000 € bar vom Konto als „Handgeld“ ab, damit sie kleinere dienstliche Barauslagen für den Parteichef gleich zahlen bzw ihm kleinere Auslagen sofort ersetzen kann, wenn er entsprechende Belege vorlegt.

a) P übergibt der A eine Rechnung des C (Chef einer Cateringfirma) über 1.500 € mit dem Ersuchen, ihm den Rechnungsbetrag durch Überweisung vom Parteikonto zu ersetzen. Laut Rechnung handelt es sich um die Kosten für ein Buffet bei einer Klausurtagung des P mit einigen Parteikollegen. Die Rechnung wurde von C auf Wunsch des P so ausgesellt, in Wahrheit betrifft die Rechnung ein Buffet für eine private Familienfeier des P.

A überweist die 1500 € vom Parteikonto auf P's Privatkonto, obwohl sie weiß, dass es sich um eine private Ausgabe handelt.

Prüfen Sie die Strafbarkeit von P, A und C!

b) Wie ist die Strafbarkeit von P und A zu beurteilen, wenn A annimmt, dass es sich bei der Catering-Rechnung um eine korrekte Rechnung für eine dienstliche Ausgabe handelt?

c) P übergibt seiner Assistentin A eine Rechnung über ein Abendessen in Höhe von 140 € im Lokal L. A ersetzt P die 140 € aus dem „Handgeld“, obwohl sie weiß, dass es sich um ein privates Abendessen des P mit seiner Frau handelte.

Prüfen Sie die Strafbarkeit von P und A!

II.

Der Geschäftsführer (G) der X-GmbH (ein Bauunternehmen) wird wegen Bestechung verurteilt. Er hat im Namen des Unternehmens – um den Auftrag für den Neubau einer Volksschule zu bekommen – dem Bürgermeister und dem Gemeinderat einer Tiroler Gemeinde samt Ehegatten ein „Teambuilding-Wochende“ in Rom finanziert.

Hat dieses Verhalten auch Konsequenzen für die GmbH?

Viel Erfolg!

Achtung: Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Ergebnisse nur mehr persönlich im Sekretariat oder über LFU online erfahren werden. Der Zeitpunkt wird durch Aushang bekannt gegeben. Anfragen vorher sind zwecklos!